

Donnerstag, 18.06.2026

Pressemitteilung

SPD-Stadtverband Herford: „Freibad Im Kleinen Felde erhalten und sanieren“

Der SPD-Stadtverband Herford stellt sich klar hinter den Erhalt und die Sanierung des Freibades Im Kleinen Felde.

Die aktuelle Diskussion über Lärmschutzfragen darf nicht dazu führen, die Zukunft des Freibades grundsätzlich infrage zu stellen. Für den SPD-Stadtverband steht fest: Das Freibad ist ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge und unverzichtbar für Sport, Freizeit und Schwimmbildung in Herford.

„Wir wissen, dass die Sanierung Geld kostet. Trotzdem können wir öffentliche Infrastruktur nicht allein nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten bewerten. Wer eine lebenswerte Stadt will, muss bereit sein, in ihre Zukunft zu investieren“, erklären die Vorsitzenden des SPD-Stadtverbandes Herford, Tabea Maschmann und Thomas Besler.

Das Freibad verfügt über ein 50-Meter-Becken und ist Austragungsort des internationalen Schwimmfestes des SC Herford, das seit Jahrzehnten Schwimmsportlerinnen und Schwimmsportler aus der Region und darüber hinaus nach Herford bringt. Zudem ist das Freibad Teil des Sportzentrums Im Kleinen Felde mit seiner Eishalle. Die enge Verbindung beider Einrichtungen schafft bereits heute sinnvolle Synergien.

„Gerade Kinder und Jugendliche dürfen nicht davon abhängig sein, ob ihre Eltern sich teure Freizeitangebote leisten können. Deshalb braucht Herford auch in Zukunft ein starkes öffentliches Freibad“, betont Besler.

Für den SPD-Stadtverband ist deshalb klar: Das Freibad Im Kleinen Felde braucht eine Zukunft. An seiner Sanierung führt kein Weg vorbei.

Mit freundlichen Grüßen

Tabea Maschmann
Vorsitzende

Thomas Besler
Vorsitzender

Thomas Bischoff
Stell. Vorsitzender

Frank Diembeck
Stell. Vorsitzender